

Übungssatz 4
für Integrationskurse



START DEUTSCH 1

A1

INHALT

Informationen für Lernende	3
Testformat	4
Schriftliche Prüfung	5
Hören	5
Lesen und Schreiben	11
Antwortbogen S30	20
 Mündliche Prüfung	 23
Informationen für Prüfende	28
Einführung	28
Die Durchführung einer Modellprüfung als simulierter Test	28
Bewertung	32
Lösungsschlüssel	35
Transkription der Texte zum Testteil „Hören“	36

**Übungssatz 4
für Integrationskurse**

START DEUTSCH 1

A1

Die Konzeption für Start Deutsch 1 / telc Deutsch A1 wurde gemeinschaftlich vom Goethe-Institut e.V. und der telc gGmbH entwickelt.

Für den Testteil „Hören“ benötigen Sie die entsprechenden Tonaufnahmen (MP3).

Alle Prüfungsmaterialien, auch einzelne Teile, sind urheberrechtlich geschützt.

Herausgegeben von der telc gGmbH, Frankfurt am Main

Alle Rechte vorbehalten

2. Auflage 2022

© 2022 telc gGmbH, Frankfurt am Main

Printed in Germany



Wichtiger Hinweis:

Bitte lesen Sie diese Seite, bevor Sie mit dem Test beginnen.

Informationen für Lernende

Liebe Kursteilnehmerin, lieber Kursteilnehmer,

Sie haben im Wesentlichen drei Möglichkeiten, den Übungssatz zu verwenden:

- Sie können den Test wie eine richtige Prüfung ablegen.
- Sie können mit dem Test oder mit Teilen des Tests üben.
- Sie können sich auch nur einen Überblick verschaffen.

Überlegen Sie sich bitte, bevor Sie weiterlesen, für welche Möglichkeit Sie sich entscheiden.

Möchten Sie den Übungssatz wie eine richtige Prüfung ablegen, brauchen Sie eine Kursleiterin oder einen Kursleiter, die/der Ihnen die Prüfung unter denselben Bedingungen wie eine spätere reguläre Prüfung abnimmt. Beschäftigen Sie sich in diesem Fall nicht weiter mit dem Test! Lesen Sie vor allem keine der Prüfungsfragen, lesen Sie auch nicht die Informationen im Anhang. Warten Sie die Anweisungen und Empfehlungen Ihrer Kursleiterin/Ihres Kursleiters ab.

Wollen Sie den Übungssatz zum Üben verwenden, empfehlen wir Ihnen, sich bei den einzelnen Teilen des Tests wie in einer richtigen Prüfung an die Bearbeitungszeiten, z. B. 45 Minuten für Lesen und Schreiben, zu halten. Nur so bekommen Sie ein Gefühl dafür, wie viel Zeit Sie für die einzelnen Aufgaben später haben. Üben können Sie mit den Testteilen „Hören“ sowie „Lesen und Schreiben“.




Lassen Sie die Testteile „Schreiben“ von einer fachkompetenten Person bewerten. Natürlich kann man sich selbst keine mündliche Prüfung abnehmen, aber Sie können sich mit dem genauen Ablauf der Mündlichen Prüfung vertraut machen, auch damit, was bewertet wird und wie bewertet wird.

Ganz einfache Empfehlungen geben wir Ihnen, wenn Sie sich nur einen Überblick verschaffen wollen: Studieren Sie die Testunterlagen ganz nach Ihrem Belieben.

Und nun: Viel Spaß mit Ihrem Übungssatz und viel Erfolg bei der Prüfung Start Deutsch 1 / telc Deutsch A1!


Testformat

Schriftliche Prüfung

			Punkte
	Formalitäten	10 Minuten	
	Test 1: Hören	ca. 20 Minuten (je nach Länge der Tonaufzeichnung)	15
 	Test 2 und 3: Lesen und Schreiben	45 Minuten	15/15
	Gesamt:	75 Minuten	

Mündliche Prüfung

Gruppe mit bis zu vier Teilnehmenden

	Test 4: Sprechen		15
	Teil 1: Sich vorstellen	ca. 3 Minuten	
	Teil 2: Um Informationen bitten und Informationen geben	ca. 4 Minuten	
	Teil 3: Bitten formulieren und darauf reagieren	ca. 4 Minuten	
	Beschlussfassung der Prüfenden	ca. 4 Minuten	
	Gesamt:	15 Minuten	60

Ergebnis- punkte

54 – 60

48 – 53,5

42 – 47,5

36 – 41,5

0 – 35,5

Prädikat

sehr gut

gut

befriedigend

ausreichend

teilgenommen



1

Hören

ca. 20 Minuten

Dieser Test hat drei Teile.
Sie hören kurze Gespräche und Ansagen.
Zu jedem Text gibt es eine Aufgabe.

Lesen Sie zuerst die Aufgaben,
hören Sie dann den Text dazu.

Markieren Sie die richtige Lösung.

Schreiben Sie zum Schluss Ihre Lösungen
auf den Antwortbogen.



1 Hören, Teil 1

Markieren Sie: ☐ a, ☐ b oder ☐ c.
Sie hören jeden Text **zweimal**.

Beispiel

0 Welche Zimmernummer hat Herr Schneider?



☐ a 54.



☐ b 245.

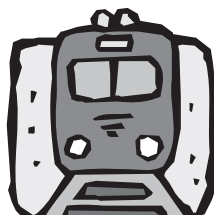


☒ c 254.

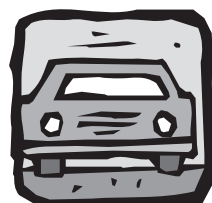
1 Wie kommt Frau Aksoy nach Berlin?



☐ a Mit dem Flugzeug.



☐ b Mit dem Zug.



☐ c Mit dem Auto.

2 Welche Zimmernummer hat Herr Berg?



☐ a 523.



☐ b 532.



☐ c 5.

3 Wie viel kosten die Passbilder in Farbe?



☐ a 10 Euro.



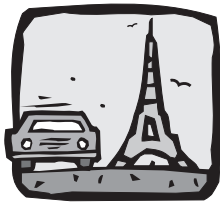
☐ b 12 Euro.



☐ c 17 Euro.



4 Was kauft die Frau?



☐ a Ein Reisebuch.



☐ b Ein Kochbuch.



☐ c Ein Schulbuch.

5 Wie viel Uhr ist es?



☐ a 13.30 Uhr.



☐ b 14.30 Uhr.



☐ c 15.30 Uhr.

6 Wie buchstabiert man den Namen?



☐ a Böhme.



☐ b Behme.



☐ c Bohme.

**1 Hören, Teil 2**

Markieren Sie die richtige Lösung.
Sie hören jeden Text **einmal**.

Beispiel

0 Die Reisende soll zur Information in Halle C kommen.

~~Richtig~~
+

Falsch
-

7 Orangensaft ist heute billiger.

Richtig
+

Falsch
-

8 Die Fahrgäste sollen aussteigen.

Richtig
+

Falsch
-

9 Die Kunden können heute nur bis 19 Uhr einkaufen.

Richtig
+

Falsch
-

10 Der Fahrer soll zu seinem Auto gehen.

Richtig
+

Falsch
-



1 Hören, Teil 3

Markieren Sie: ☐ a, ☐ b oder ☐ c.

Sie hören jeden Text **zweimal**.

11 Was möchte Klaus machen?

- ☐ a Ins Kino gehen.
- ☐ b Ins Restaurant gehen.
- ☐ c Schwimmen gehen.

12 Wann kommt Jasmin an?

- ☐ a Um halb acht.
- ☐ b Um halb neun.
- ☐ c Um zwanzig nach acht.

13 Wann können Sie nachmittags mit dem Arzt sprechen?

- ☐ a Am Montag.
- ☐ b Am Dienstag.
- ☐ c Am Mittwoch.

14 Wie ist die neue Telefonnummer?

- ☐ a 5808942
- ☐ b 5809842
- ☐ c 5809824

15 Wann kann man in das Restaurant gehen?

- ☐ a Am 4. August.
- ☐ b Am 20. August.
- ☐ c Am 21. August.



2 Lesen

und



3 Schreiben

45 Minuten

Lesen, circa 25 Minuten

Dieser Test hat drei Teile.

Sie lesen kurze Briefe, Anzeigen etc.

Zu jedem Text gibt es Aufgaben.

Markieren Sie die richtige Lösung.

Schreiben, circa 20 Minuten

Dieser Test hat zwei Teile.

Sie füllen ein Formular aus und schreiben eine kurze Mitteilung.

Übertragen Sie zum Schluss Ihre Lösungen auf den Antwortbogen.

Hilfsmittel wie Wörterbücher sind nicht erlaubt.



2 Lesen, Teil 1

Sind die Aussagen 1–5 **RICHTIG** (+) oder **FALSCH** (–)?
Markieren Sie.

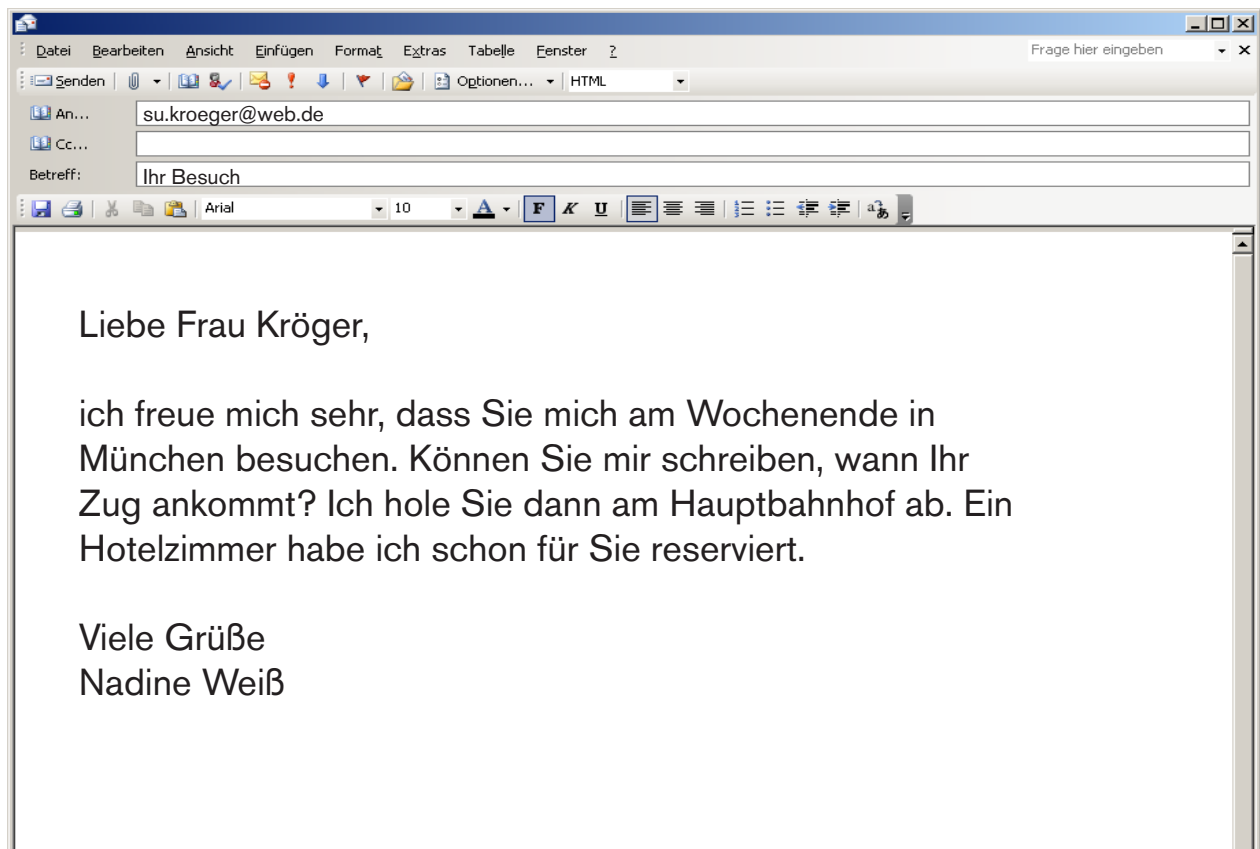
Beispiel

0

Frau Kröger kommt nach München.

~~Richtig~~
+

Falsch
–



1

Frau Kröger fährt mit dem Zug.

Richtig
+

Falsch
–

2

Frau Kröger trifft Nadine Weiß am Hotel.

Richtig
+

Falsch
–



Liebe Eltern,

am Freitag, den 30. April feiern wir unser Frühlingsfest im Kindergarten. Die Feier beginnt um 15 Uhr.

Essen und Getränke sind kostenlos. Es gibt Saft, Limo, Kaffee, Würstchen und Salat.

Wir brauchen für das Fest auch noch Kuchen. Bitte sagen Sie uns, ob Sie einen Kuchen backen können.

Vielen Dank und viele Grüße

Sina Dunkel
Kindergartenleiterin

3

Das Fest fängt am Vormittag an.

Richtig
+

Falsch
–

4

Die Eltern sollen für Getränke bezahlen.

Richtig
+

Falsch
–

5

Die Eltern sollen Kuchen mitbringen.

Richtig
+

Falsch
–



2 Lesen, Teil 2

Lesen Sie die Texte und die Aufgaben 6–10.

Welche Anzeige passt?

Markieren Sie: ☐ a oder ☐ b.

Beispiel

- 0 Sie suchen eine Wohnung. Sie soll zentral liegen.

Vermieten – Mieten. Häuser,
Wohnungen, möbl. Zimmer –
immer günstig.
Immobilien Herz 06131 222333

Nur bei uns – auf dem Land wohnen:
Einfamilienhäuser, Appartements,
günstige Zimmer.
Wohnland Holzer 069 5757609

☒ a 06131 222333

☐ b 069 5757609

- 6 Sie brauchen einen Schrank für die Küche.

Weißer Schrank, 2,20 m hoch, 0,8 m
breit, oben Glastüren, für Töpfe,
Gläser und Teller.
Preis: 100 Euro,
Tel.: 0711 4356790

Großer Kleiderschrank, vier Türen,
guter Zustand. Günstig abzugeben.

Tel: 07123 542209

☐ a 0711 4356790

☐ b 07123 542209

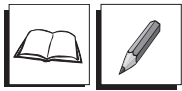
- 7 Sie suchen eine Wohnung im Stadtzentrum.

Netter Mieter gesucht!
Für: 1 ZKB, Stadtmitte, viele Geschäfte
und Restaurants in der Nähe,
€ 580,- warm, Tel.: 0324 567008

Viel Platz für die ganze Familie:
großes Haus mit 5 Zimmern, Garten,
ruhige Lage am Stadtrand, Bushaltestelle
in der Nähe, 1 100 € inkl. Nebenkosten.
Tel.: 0391 516273

☐ a 0324 567008

☐ b 0391 516273



8 Sie suchen einen Job für das Wochenende.

Verkäufer/in gesucht!

Montag bis Freitag von 16 bis 20
Uhr. Guter Stundenlohn!
Tel. 09776 540370

Restaurant Zur Mühle sucht

Kellner/in. Arbeitszeit: Samstag und Sonntag, von 10 bis 15
Uhr. Tel.: 09886 512663

a 09776 540370

b 09886 512663

9 Sie suchen einen großen Küchentisch.

Esstisch für die ganze Familie,
ein Jahr alt, aus dunklem Holz,
2 m breit, € 200,
Tel.: 05332 490671

Kleiner Sofatisch, rund, sehr
modern, Metallbeine, Glas-
platte, € 60,
Tel.: 05521 390472

a 05332 490671

b 05521 390472

10 Ihr Sohn (3 Jahre) braucht eine Winterjacke.

Schöne Winterjacke für
Damen, drei Jahre alt, sehr
guter Zustand, Größe 38,
€ 30, Tel.: 02667 89 55 21

Winterjacke für Kinder (3–4
Jahre), Größe 104, sehr
warm, 25 €,
Tel.: 02336 895433

a 02667 895521

b 02336 895433

**2 Lesen, Teil 3**

Lesen Sie die Texte und die Aufgaben 11–15.
Markieren Sie. **RICHTIG** (+) oder **FALSCH** (–)?

0 Beispiel An der Tür der **Sprachschule**.

SPRACHZENTRUM
Das Sprachzentrum ist umgezogen.
Sie finden uns jetzt in der
Ulmenstraße 19a.

Zum Deutschkurs gehen Sie in die Ulmenstraße 19a.

~~Richtig~~
+

Falsch
–

11 Im Fenster eines **Supermarkts**.

Nur heute:
Tomaten und Kartoffeln
besonders günstig!

Kartoffeln sind morgen im Angebot.

Richtig
+

Falsch
–

12 Am Eingang eines **Restaurants**.

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag: 11 bis 23 Uhr
Samstag und Sonntag: 12 bis 23 Uhr
Montag geschlossen

Montags können Sie hier nicht essen gehen.

Richtig
+

Falsch
–



13 Am Eingang zur **Bank**.

Reparaturarbeiten

Heute ist die Bank leider geschlossen. Die Geldautomaten können Sie aber benutzen. Ab morgen sind alle Schalter wieder geöffnet!

Morgen ist die Bank geschlossen.

Richtig

+

Falsch

-

14 Am Eingang einer **Bäckerei**.

Wir machen Urlaub!

Die Bäckerei ist vom 7. bis 14.7. geschlossen. Am Montag, den 15.7., sind wir wieder da!

Am 15. Juli kann man in die Bäckerei gehen.

Richtig

+

Falsch

-

15 An der **Straßenbahnhaltestelle**.

Wegen Bauarbeiten fahren vom 12. bis 16. Juli hier keine Straßenbahnen. Benutzen Sie bitte die Buslinie 52 ab Hauptbahnhof.

Man kann nicht mit dem Bus fahren.

Richtig

+

Falsch

-



3 Schreiben, Teil 1

Ihre Freundin Sophie Lefebre ist erst seit zwei Wochen in Deutschland. Sie ist Verkäuferin und kommt aus Lyon in Frankreich. Sie wohnt jetzt in Baiersdorf. Sie möchte sich zu dem Kurs „Deutsch 1 - Intensiv“ an der Volkshochschule in Erlangen anmelden. Helfen Sie ihr bitte!

Schreiben Sie die fünf fehlenden Informationen in das Formular.

Am Ende übertragen Sie Ihre Lösungen bitte auf den **Antwortbogen**.

Beispiel

0 Erlangen

Volkshochschule Erlangen	
Anmeldeformular	
Nachname:	Lefebre
Vorname:	
Straße, Hausnummer:	Heinestraße 14
Postleitzahl:	91083
Wohnort:	
Telefon:	83 17 56
E-Mail:	-----
Beruf:	
Geschlecht:	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Kurs:	
Unterschrift:	<u>Sophie Lefebre</u>

0

1

2

3

4

5



3 Schreiben, Teil 2

Sie können am Freitag nicht zum Sprachkurs kommen. Schreiben Sie eine Entschuldigung an die Sprachschule.

Sagen Sie:

- *dass Sie am Freitag nicht da sind.*
- *warum Sie nicht da sind.*
- *dass Sie nächste Woche wieder in den Kurs kommen.*

Schreiben Sie zu jedem Punkt ein bis zwei Sätze (circa 30 Wörter).

										1	0	7	0				
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---	---	---	---	--	--	--	--

START DEUTSCH 1

[illegible]

- 001 – Deutsch
002 – English
003 – Français
004 – Español
005 – Italiano
006 – Português
007 – Magyar
008 – Polski
009 – Русский язык
010 – Český jazyk
011 – Türkçe
012 – عربي
013 – 汉语
000 – andere/other

										1	0	7	0				
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---	---	---	---	--	--	--	--



Hören

Teil 1

1	a	b	c	1
2	a	b	c	2
3	a	b	c	3
4	a	b	c	4
5	a	b	c	5
6	a	b	c	6

Teil 2

7	+	-	7
8	+	-	8
9	+	-	9
10	+	-	10

Teil 3

11	a	b	c	11
12	a	b	c	12
13	a	b	c	13
14	a	b	c	14
15	a	b	c	15



Lesen

Teil 1

1	+	-	1
2	+	-	2
3	+	-	3
4	+	-	4
5	+	-	5

Teil 2

6	a	b	6
7	a	b	7
8	a	b	8
9	a	b	9
10	a	b	10

Teil 3

11	+	-	11
12	+	-	12
13	+	-	13
14	+	-	14
15	+	-	15



Schreiben – Teil 1

1	
2	
3	
4	
5	

Für die Bewertung!

⊖ ⊕ 1

⊖ ⊕ 2

⊖ ⊕ 3

⊖ ⊕ 4

⊖ ⊕ 5

1	3					
---	---	--	--	--	--	--

Code-Nr. Bewerter/in 1

1	3					
---	---	--	--	--	--	--

Code-Nr. Bewerter/in 2

1	3					
---	---	--	--	--	--	--

Code-Nr. telc Bewerter/in



Sprechen

Teil 1

V	1	0,5	0	V
B	1	0,5	0	B
Z	1	0,5	0	Z

Teil 2

Frage	2	1	0
Antwort	1	0,5	0
Frage	2	1	0
Antwort	1	0,5	0

Teil 3

Bitte	2	1	0
Reaktion	1	0,5	0
Bitte	2	1	0
Reaktion	1	0,5	0

1	3					
---	---	--	--	--	--	--

Code-Nummer Prüfer/in 1

1	3					
---	---	--	--	--	--	--

Code-Nummer Prüfer/in 2

[illegible][illegible]

Familiennamen · Surname · Apellido · Nom · Cognome · Soyadı · Фамилия

[illegible]

Vorname · First Name · Nombre · Prénom · Nome · Adı · Имя

--	--	--	--	--	--

Testversion · Test Version · Versión del examen · Version d'examen · Versione d'esame · Sınav sürümü · Тестовая версия

Schreiben - Teil 2

Für die
Bewertung

Nur für Bewerberinnen und Bewerber!

Bewerter/in 1

1	<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="1,5"/>	<input type="text" value="0"/>	1
2	<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="1,5"/>	<input type="text" value="0"/>	2
3	<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="1,5"/>	<input type="text" value="0"/>	3
K	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="0,5"/>	<input type="text" value="0"/>	K

Bewerter/in 2

1	<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="1,5"/>	<input type="text" value="0"/>	1
2	<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="1,5"/>	<input type="text" value="0"/>	2
3	<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="1,5"/>	<input type="text" value="0"/>	3
K	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="0,5"/>	<input type="text" value="0"/>	K

telc Bewertung

1	<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="1,5"/>	<input type="text" value="0"/>	1
2	<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="1,5"/>	<input type="text" value="0"/>	2
3	<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="1,5"/>	<input type="text" value="0"/>	3
K	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="0,5"/>	<input type="text" value="0"/>	K

1	3					
---	---	--	--	--	--	--

Code-Nr. Bewerter/in 1

1	3					
---	---	--	--	--	--	--

Code-Nr. Bewerter/in 2

1	3					
---	---	--	--	--	--	--

Code-Nr. telc Bewerber/in

1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Bitte Code-Nr. gut lesbar in Blockschrift schreiben



4

Sprechen ca. 15 Minuten

Dieser Test hat drei Teile.

**Sprechen Sie bitte mit Ihrem
Partner/Ihrer Partnerin.**

**4** Sprechen, Teil 1: Sich vorstellen

Name?

Alter?

Land?

Wohnort?

Sprachen?

Beruf?

Hobby?



4 Sprechen, Teil 2: Um Informationen bitten und Informationen geben

<div>SD1 US 04 Teil 2 Familie</div> <div><i>Sonntag</i></div>	<div>SD1 US 04 Teil 2 Familie</div> <div><i>Eltern</i></div>	<div>SD1 US 04 Teil 2 Familie</div> <div><i>Wohnung</i></div>
<div>SD1 US 04 Teil 2 Familie</div> <div><i>Stadt</i></div>	<div>SD1 US 04 Teil 2 Familie</div> <div><i>Kinder</i></div>	<div>SD1 US 04 Teil 2 Familie</div> <div><i>Urlaub</i></div>
<div>SD1 US 04 Teil 2 Verkehr</div> <div><i>Fahrkarte</i></div>	<div>SD1 US 04 Teil 2 Verkehr</div> <div><i>Bahnhof</i></div>	<div>SD1 US 04 Teil 2 Verkehr</div> <div><i>Fahrrad</i></div>
<div>SD1 US 04 Teil 2 Verkehr</div> <div><i>Flughafen</i></div>	<div>SD1 US 04 Teil 2 Verkehr</div> <div><i>Taxi</i></div>	<div>SD1 US 04 Teil 2 Verkehr</div> <div><i>Bahn</i></div>



4 Sprechen, Teil 3: Bitten formulieren und darauf reagieren

SD1 US 04 Teil 3 	SD1 US 04 Teil 3 	SD1 US 04 Teil 3 
SD1 US 04 Teil 3 	SD1 US 04 Teil 3 	SD1 US 04 Teil 3 
SD1 US 04 Teil 3 	SD1 US 04 Teil 3 	SD1 US 04 Teil 3 
SD1 US 04 Teil 3 	SD1 US 04 Teil 3 	SD1 US 04 Teil 3 



Informationen für Prüfende

Einführung

Der Übungssatz wurde entwickelt als Begleitmaterial für Lernende, die sich auf die Prüfung Start Deutsch 1 / telc Deutsch A1 vorbereiten.

Mit dem Übungssatz haben Lernende, am besten mit Hilfe von Kursleitenden, die Möglichkeit zu überprüfen, ob sie ein sprachliches Können erreicht haben, das dem angestrebten Niveau entspricht. Der Übungssatz bietet den Lernenden authentisches Testmaterial für Übungszwecke. Format und Aufgabentypen entsprechen genau einer tatsächlichen Prüfung, so dass sich die Lernenden damit vertraut machen können, was in der Prüfung von ihnen verlangt wird. Werden alle Anweisungen und der Zeitplan genau eingehalten, kann mit Hilfe des Übungssatzes also eine Prüfung Start Deutsch 1 / telc Deutsch A1 simuliert werden.

Die Durchführung einer Modellprüfung als simulierter Test

Um die Prüfungssituation zu simulieren, sollten Sie folgende Hinweise beachten:

Schriftliche Prüfung

Verteilen Sie die Aufgabenblätter für die Schriftliche Prüfung und den Antwortbogen S30. Bitten Sie die Teilnehmenden,

- ihre **persönlichen Daten** auf dem Antwortbogen S30 einzutragen.
- ihre **Lösungen** als Bleistift-Markierungen am Ende der Prüfung **auf den Antwortbogen zu übertragen** (Antworten im Aufgabenheft können keine Berücksichtigung finden).

Nun beginnt die Schriftliche Prüfung.

Hören

Die Prüfung beginnt mit **Test 1: Hören**. Der Test hat drei Teile. Alle Anweisungen sind im Aufgabenheft enthalten. Die Tonaufnahme ist während des Tests keinesfalls anzuhalten. Alle notwendigen Pausen sind mitgeschnitten. Die Dauer dieses Untertests (ca. 20 Min.) ist durch die Laufzeit der Tonaufnahme vorgegeben.

Nach Abschluss des Tests Hören beginnen ohne Pause die Testteile

Lesen und Schreiben

Nehmen Sie nun die Zeit. Für die beiden Testteile sind insgesamt 45 Minuten vorgesehen.

Test 2: Lesen besteht aus drei Teilen. Alle notwendigen Anweisungen sind im Aufgabenheft enthalten.

Test 3: Schreiben besteht aus zwei Teilen. Weisen Sie die Teilnehmenden darauf hin, dass

- wie in den bisherigen Testteilen die Lösungen zu Schreiben (Teil 1) unbedingt auf den Antwortbogen S30 übertragen werden müssen.
- die Lösung zu Schreiben (Teil 2) auf den Antwortbogen S30 geschrieben wird.

Danach sammeln Sie die Aufgabenblätter sowie den Antwortbogen S30 ein.

Mündliche Prüfung

Die Prüfung wird von zwei Prüfenden durchgeführt. Der sogenannte Interlokutor macht alle Ansagen, stellt ggf. Nachfragen, wenn eine Äußerung unklar oder unvollständig war, und bewertet. Der sogenannte Assessor bewertet ebenfalls die Kandidatenleistung und stimmt diese am Ende mit dem Interlokutor ab.

Für die Bewertung der Leistung der Teilnehmenden ist der Bewertungsbogen M10 vorgesehen.



Prüfungsteil	Ziel	Material	Zeit
Teil 1: Sich vorstellen	wichtige Informationen zur eigenen Person geben	Blatt mit Stichworten	ca. 3 Minuten
Teil 2: Um Informationen bitten und Informationen geben	zu zwei Alltagsthemen Informationen erfragen und geben	je 2 Karten pro Teilnehmende/n	ca. 4 Minuten
Teil 3: Bitte formulieren und darauf reagieren	einen Gesprächspartner um etwas bitten und auf seine Bitte reagieren	je 2 Karten pro Teilnehmende/n	ca. 4 Minuten

Ablauf der Prüfung

Einführendes Gespräch (ca. eine Minute)

Der Interlokutor begrüßt die Teilnehmenden und führt kurz in die Prüfung ein.

(Hallo), guten Tag. Mein Name ist ...
Das ist meine Kollegin/mein Kollege ...
Wir begrüßen Sie zur Prüfung Start Deutsch 1 / telc Deutsch A1.
Diese Prüfung hat drei Teile.
Wir beginnen mit Teil 1.

Teil 1: Sich vorstellen

Der Interlokutor leitet in den ersten Teil ein, gibt ein Beispiel vor und bittet den/die Teilnehmende/n A zu beginnen.
Das Aufgabenblatt 1 mit den Stichworten liegt auf dem Tisch oder ist für alle sichtbar im Prüfungsraum aufgehängt.

Am Anfang wollen wir uns ein bisschen besser kennen lernen und uns kurz vorstellen. Bitte sagen Sie uns etwas über sich.
Ich gebe Ihnen ein Beispiel:
„Mein Name ist ...
Ich bin ... Jahre alt.
Ich komme aus ...
Ich lebe in ...
Ich spreche Deutsch, ... und ein bisschen ...
Von Beruf bin ich ...“
Möchten Sie bitte anfangen?

Nach der Kurzvorstellung der/des ersten Teilnehmenden bittet der Interlokutor, etwas zu buchstabieren (z. B. Vor- oder Familiennamen, Wohnort, Straße etc.), und er fragt nach einer Nummer (z. B. Telefon-, Handy-, Hausnummer oder Autokennzeichen).

Beispiele:
Können Sie bitte Ihren Familiennamen buchstabieren?

Und wie ist bitte Ihre Telefonnummer?

Danach wird mit den Teilnehmenden B, C und D ebenso verfahren.

Der Interlokutor schließt nun Teil 1 ab und leitet zu Teil 2 über.

Teil 2: Um Informationen bitten und Informationen geben

Der Interlokutor leitet in den zweiten Teil ein, nennt die Aufgabenstellung und das erste Thema.

Der Interlokutor nimmt eine Handlungskarte zu Thema 1 und gibt ein Beispiel vor.

Unter Umständen geben die Teilnehmenden auf die Prüferfrage die Antwort und zeigen damit, dass sie die Aufgabenstellung verstanden haben. Wenn keine Reaktion aus dem Kreis der Teilnehmenden kommt, gibt der Interlokutor selbst die Antwort.

Der Assessor breitet die restlichen fünf Karten zu Thema 1 verdeckt auf dem Tisch aus. Die Teilnehmenden ziehen zunächst je eine Handlungskarte zu Thema 1 und stellen dann einander reihum Fragen und geben Antworten.

Der Interlokutor bittet den/die Teilnehmende/n A zu beginnen.

Danach folgt Thema 2 in derselben Weise. Ein Beispiel wird nun nicht mehr gegeben. Es werden also alle sechs Karten ausgelegt.

Wichtig: Wenn eine/r der Teilnehmenden mit Hilfe der Karte keine Frage stellen kann, muss der Interlokutor die Frage formulieren. Wenn die Frage eines Teilnehmenden außerhalb des vorgegebenen Themenbereichs ist, muss der Interlokutor kurz unterbrechen und an das Thema erinnern.

Nachdem alle Teilnehmenden zwei Fragen gestellt und zwei Antworten gegeben haben, schließt der Interlokutor den zweiten Teil ab und leitet zu Teil 3 über.

Teil 3: Bitten formulieren

Der Interlokutor leitet in den dritten Teil ein und nennt die Aufgabenstellung.

Der Interlokutor nimmt eine Handlungskarte und gibt ein Beispiel vor.

Danke schön. Das war Teil 1.

Wir kommen nun zum zweiten Teil.
Sie sollen um Informationen bitten und Informationen geben. Es geht um Informationen zu einem bestimmten Thema.

Unser erstes Thema ist ...
(z. B. „Essen und Trinken“)

Ich gebe Ihnen ein Beispiel: Ich habe die Karte „Frühstück“. Ich kann also fragen:
„Was essen Sie gern zum Frühstück?“

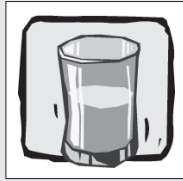
Die Antwort ist zum Beispiel:
„Brot und Obst.“

Möchten Sie bitte anfangen?

Danke schön. Das war der zweite Teil.

Wir kommen nun zu Teil 3.
Sie sollen Bitten formulieren und auf Bitten reagieren.

Ich gebe Ihnen ein Beispiel:
Ich habe z. B. diese Karte hier:



In diesem Fall kann ich sagen:
„Ein Glas Wasser, bitte!“
oder
„Könnte ich bitte ein Glas Wasser
haben?“

Die angesprochene Person reagiert und sagt zum
Beispiel: „Hier, bitte.“ (Geste) oder
„Tut mir leid, ich habe keins.“

Der Assessor breitet die restlichen elf Karten
verdeckt auf dem Tisch aus. Die Teilnehmen-
den ziehen je zwei Handlungskarten und for-
mulieren dann reihum Bitten bzw. Reaktionen.

Der Interlokutor bittet den/die Teilnehmende/n A
zu beginnen.

Möchten Sie bitte anfangen?

Das war Teil 3. Damit ist die Prüfung zu Ende.
Herzlichen Dank.

Bewertung der Schriftlichen Prüfung

Die Testteile **Hören** und **Lesen** werden mit Hilfe des Lösungsschlüssels bewertet.

Schreiben, Teil 1:

Die Bewerberinnen oder Bewerber überprüfen die Einträge und kennzeichnen sie mit (+) für richtig und mit (–) für falsch auf dem Antwortbogen S30. Rechtschreibfehler sind für die Erfüllung der Aufgabe in der Regel nicht relevant. Bei der Lösung „Donnerstag“ sind Teilnehmerleistungen wie „Donerstach“ oder „donastag“ zu akzeptieren.

Bei Aufgaben mit Zahlen können nur eindeutig richtige Lösungen akzeptiert werden.

Schreiben, Teil 2:

Die Bewerberin oder der Bewerber bewertet die Teilnehmerleistungen auf dem Antwortbogen S30 nach folgenden Kriterien:

	Punkte	
1 2 3	3	Aufgabe voll erfüllt und verständlich
	1,5	Aufgabe wegen sprachlicher und inhaltlicher Mängel nur teilweise erfüllt
	0	Aufgabe nicht erfüllt und/oder unverständlich
	Punkte	
KG	1	der Textsorte angemessen
	0,5	untypische oder fehlende Wendungen, z. B. keine Anrede
	0	keine textsortenspezifischen Wendungen

Es können maximal zehn Punkte vergeben werden. Der oder die Bewertende trägt seine bzw. ihre Bewertungen zunächst in dem Antwortbogen bei „Bewertung 1“ und „telc Bewertung“ ein. Bei Unstimmigkeiten überstimmt die telc Bewertung Bewertung 1.



Bewertung der Mündlichen Prüfung

Die Prüfenden bewerten die Leistungen der Teilnehmenden mit Hilfe des gelben Bewertungsbogens M10 nach folgenden Kriterien:

	Punkte	
Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung	volle Punktzahl	Aufgabe voll erfüllt und verständlich
	halbe Punktzahl	Aufgabe wegen sprachlicher und inhaltlicher Mängel nur teilweise erfüllt
	0 Punkte	Aufgabe nicht erfüllt und/oder unverständlich

Nachdem die Teilnehmenden den Raum verlassen haben, vergleichen die Prüfenden ihre Bewertungen und einigen sich auf eine gemeinsame Bewertung. Bei Abweichung von der ursprünglichen Bewertung heben sie die endgültige Bewertung durch Einkreisen des jeweiligen Markierungsfeldes hervor. Sie ermitteln die Gesamtpunktwerte durch Addition und vergewissern sich, dass auf dem Bewertungsbogen M10 die vollständigen Namen der Prüfungsteilnehmenden vermerkt sind.



Teilnehmende/r A

Name

Vorname

Teilnehmende/r B

Name

Vorname

Teilnehmende/r C

Name

Vorname

Teilnehmende/r D

Name

Vorname

Teil 1 max. 3 Punkte

Vorstellen

Buchstabieren

Zahlen

Teil 1 max. 3 Punkte

Vorstellen

Buchstabieren

Zahlen

Teil 1 max. 3 Punkte

Vorstellen

Buchstabieren

Zahlen

Teil 1 max. 3 Punkte

Vorstellen

Buchstabieren

Zahlen

Teil 2 max. 6 Punkte

Frage 1

Antwort 4

Antwort 1

Frage 2

Teil 2 max. 6 Punkte

Frage 3

Antwort 2

Teil 2 max. 6 Punkte

Antwort 3

Frage 4

Frage 5

Antwort 8

Antwort 5

Frage 6

Frage 7

Antwort 6

Antwort 7

Frage 8

Teil 3 max. 6 Punkte

Bitte 1

Reaktion 4

Reaktion 1

Bitte 2

Teil 3 max. 6 Punkte

Bitte 3

Reaktion 2

Teil 3 max. 6 Punkte

Reaktion 3

Bitte 4

Bitte 5

Reaktion 8

Reaktion 5

Bitte 6

Bitte 7

Reaktion 6

Reaktion 7

Bitte 8

Bitte übertragen Sie Ihre Bewertung auf den Antwortbogen S30.

Ort, Datum

Prüfende/r 1

Prüfende/r 2



Lösungsschlüssel



Hören

Teil 1

Aufgabe 1	b
Aufgabe 2	a
Aufgabe 3	c
Aufgabe 4	b
Aufgabe 5	b
Aufgabe 6	a

Teil 2

Aufgabe 7	+
Aufgabe 8	+
Aufgabe 9	–
Aufgabe 10	+

Teil 3

Aufgabe 11	b
Aufgabe 12	b
Aufgabe 13	b
Aufgabe 14	b
Aufgabe 15	c



Lesen

Teil 1

Aufgabe 1	+
Aufgabe 2	–
Aufgabe 3	–
Aufgabe 4	–
Aufgabe 5	+

Teil 2

Aufgabe 6	a
Aufgabe 7	a
Aufgabe 8	b
Aufgabe 9	a
Aufgabe 10	b

Teil 3

Aufgabe 11	–
Aufgabe 12	+
Aufgabe 13	–
Aufgabe 14	+
Aufgabe 15	–



Schreiben

Teil 1

Aufgabe 1	Sophie
Aufgabe 2	Baiersdorf
Aufgabe 3	Verkäuferin
Aufgabe 4	weiblich
Aufgabe 5	Deutsch 1 – Intensiv

Transkription der Texte zum Testteil Hören

Teil 1

Nummer 1

Mann: Kemp. Guten Tag.

Frau: Guten Tag, Herr Kemp. Hier ist Frau Aksoy.

Mann: Guten Tag, Frau Aksoy, wie geht's?

Frau: Gut, danke, und Ihnen?

Mann: Auch gut, danke.

Frau: Ich fahre nächste Woche nach Berlin. Ich möchte Sie fragen, ob Sie in meiner Wohnung wieder die Blumen gießen können.

Mann: Klar. Mache ich. Fliegen Sie nach Berlin?

Frau: Nein, das ist mir zu teuer. Ich fahre mit dem Zug.

Mann: Wann geht es denn los? Soll ich Sie mit dem Auto zum Bahnhof bringen?

Nummer 2

Frau: Guten Tag.

Mann: Guten Tag.

Frau: Können Sie mir bitte helfen? Ich habe einen Termin beim Jugendamt, bei Herrn Berg.

Mann: Herr Berg hat – warten Sie einen Augenblick, ich schaue in meiner Liste nach – der hat Zimmer 523. Im fünften Stock. Wenn Sie aus dem Aufzug kommen, gleich links.

Frau: Danke schön.

Mann: Bitte.

Nummer 3

Mann: Guten Tag, ich brauche ein neues Passbild. Wie viel kostet das bei Ihnen?

Frau: Brauchen Sie das Bild für den Ausweis oder für die Arbeit?

Mann: Für den neuen Ausweis.

Frau: In Schwarz-Weiß kosten drei Stück 10 Euro, in Farbe drei Stück 17 Euro.

Mann: In Farbe 17 und in Schwarz-Weiß 10 Euro.

Frau: Genau.

Mann: Im Fenster haben Sie ein Sonderangebot. Fünf Farb-Bilder für 12 Euro.

Frau: Das sind aber keine Passbilder.

Mann: Ach so.

Nummer 4

Mann: Kann ich Ihnen helfen?

Frau: Ich suche ein Kochbuch. Deutsche Küche.

Mann: Die Kochbücher finden Sie zwischen den Reisebüchern und den Schulbüchern.

Frau: Aha. Zwischen den Reise- und den Schulbüchern.

Mann: Genau.

Frau: Danke.

Nummer 5

Mann: Entschuldigung. Können Sie mir sagen, wie viel Uhr es ist?

Frau: Ja, warten Sie. – Es ist gleich halb drei.

Mann: Gleich halb drei. Vielen Dank. Auf Wiedersehen. Und einen schönen Tag noch.

Frau: Danke gleichfalls. Auf Wiedersehen.

**Nummer 6**

Mann: Guten Tag, ich möchte mich für einen Englischkurs anmelden.

Frau: Für welchen Kurs genau?

Mann: Für den Kurs E-32 68.

Frau: Wie ist bitte Ihr Familienname?

Mann: Böhme.

Frau: Können Sie das bitte buchstabieren?

Mann: B – Ö – H – M – E.

Frau: Ich wiederhole: B – Ö – H – M – E. Und wie ist Ihr Vorname?

Teil 2**Nummer 7**

Kaufmarktpreise – Sonderpreise. Heute im Sonderangebot: Sonnenpark Orangensaft – der Liter für nur 69 Cent. Frischer Fisch von der Nordsee – super günstig! Das Kilo für nur 10 Euro 99. Dazu empfehlen wir frische Kartoffeln aus Italien – das Kilo für nur 1,99.

Nummer 8

Nächster Halt: Wiesbaden – Hauptbahnhof. Der Zug endet dort. Fahrgäste bitte alle aussteigen. Ausstieg in Fahrtrichtung links.

Nummer 9

Verehrte Kundinnen und Kunden. Vor den Feiertagen haben wir unsere Öffnungszeiten an Samstagen für Sie verlängert: Wir sind daher heute von 9 bis 20 Uhr für Sie da. Montags bis freitags haben wir wie immer bis 19 Uhr geöffnet. So können Sie in Ruhe nach Geschenken für Ihre Liebsten suchen.

Nummer 10

Der Fahrer des Wagens OF-AK-741 möchte bitte sofort zu seinem Auto kommen. Ihr Wagen steht falsch an der Bushaltestelle. Der Fahrer des Wagens OF-AK-741. Bitte kommen Sie sofort zu Ihrem Fahrzeug.

Teil 3**Nummer 11**

Hallo Maria. Hier Klaus. Du, ich möchte heute Abend ausgehen. Kommst du mit? Wenn du vom Schwimmen kommst, hast du bestimmt Hunger. Wir könnten zusammen im Restaurant „Adler“ essen, du weißt ja, das tolle Restaurant neben dem Kino. Ich bin ab 20 Uhr da. Wenn du willst, komm doch vorbei.

Nummer 12

Hallo Eva. Hier ist Jasmin. Mein Zug hat eine Stunde Verspätung. Ich komme also erst um 20.30 Uhr am Bahnhof an. Warte nicht auf mich. Fang schon mal mit dem Abendessen an.

Nummer 13

Hier ist der automatische Anrufbeantworter Praxis Dr. Braun. Sie rufen außerhalb der Praxisöffnungszeiten an. Diese sind montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 14 bis 18 Uhr. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Notdienst.

Nummer 14

Sie hören die automatische Telefonansage der Volkshochschule Neustadt. Unsere Telefonnummer hat sich geändert. Sie erreichen uns ab sofort unter 580 98 42. Danke für Ihren Anruf.

Nummer 15

Hier ist das Restaurant Delphi. Wegen der Sommerferien ist unser Restaurant vom 4. bis zum 20. August geschlossen. Ab Sonntag, dem 21. August, erwarten wir Sie wieder wie gewohnt täglich außer mittwochs von 12 bis 14 Uhr und von 18 bis 24 Uhr.

telc Deutsch Zertifikate

	allgemeinsprachig		Beruf	Schule/Hochschule	
C1	telc Deutsch C1		Deutsch-Test für den Beruf C1	telc Deutsch C1 Hochschule	
B2 ⁺			telc Deutsch B2 ⁺ Beruf		
B2	telc Deutsch B2		Deutsch-Test für den Beruf B2		
B1 ⁺			telc Deutsch B1 ⁺ Beruf		
B1	Zertifikat Deutsch*/ telc Deutsch B1	Deutsch-Test für Zuwanderer A2·B1**	Deutsch-Test für den Beruf B1	telc Deutsch B1-B2 Beruf	
A2 ⁺	telc Test Deutsch A2 ⁺		telc Deutsch A2 ⁺ Beruf		Zertifikat Deutsch für Jugendliche*/ telc Deutsch B1 Schule
A2	Start Deutsch 2**/ telc Deutsch A2		Deutsch-Test für den Beruf A2		
A1	Start Deutsch 1**/ telc Deutsch A1				

* Testformat entwickelt in Kooperation mit dem Österreichischen Sprachdiplom, dem Goethe-Institut e.V. und der Schweizer Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren.

** Testformat entwickelt in Kooperation mit dem Goethe-Institut e.V.

**Übungssatz 4
für Integrationskurse**

START DEUTSCH 1

Standardisiert, objektiv in der Bewertung, transparent in den Anforderungen – das sind die unverwechselbaren Qualitätsmerkmale der Prüfungen zu den telc Sprachzertifikaten. Klar verständliche Aufgabenstellungen, ein festes Anforderungsprofil in Gestalt von Lernzielen und allgemein verbindliche Bewertungsrichtlinien sichern diesen hohen Anspruch in allen telc Sprachprüfungen. Dieser Übungssatz dient der wirklichkeitsgetreuen Simulation der Prüfung Start Deutsch 1 / telc Deutsch A1 unter inhaltlichen und organisatorischen Gesichtspunkten, zur Vorbereitung von Prüfungsteilnehmenden, zum Üben, zur Schulung von Prüfenden, zur allgemeinen Information.